

Bern, Januar 2025

## **Bescheinigung 2025 der Äquivalenz der Lehrkliniken für PJ-Studierende**

Die Medizinische Fakultät Bern bestätigt hiermit, dass Studierende im Praktischen Jahr (PJ), die an einem der nachfolgend aufgeführten Spitäler ein PJ-Praktikum absolvieren, für die Dauer der Ausbildung in Rechten und Pflichten gegenüber der Ausbildungsstätte den immatrikulierten Medizinstudierenden der Universität Bern gleichgestellt sind.

Eine Immatrikulation ist an der Universität Bern für PJ-Studierende nicht notwendig und nicht möglich.

### **Konkretes Vorgehen**

PJ-Studierende lassen sich das PJ-Praktikum vom Spital bestätigen. Sie verwenden hierzu einen **Vordruck** des Landesprüfungsamtes bzw. der Heimuniversität.

Alle Studierende, die einen Stempel inkl. Unterschrift der Med. Fakultät Bern benötigen, senden ihre **vorausgefüllte und von der Klinik unterzeichnete PJ-Bescheinigung inkl. einem adressierten und vorfrankierten Rückantwortkuvert** an: Studiendekanat, Murtenstrasse 11, CH-3008 Bern.

Das PJ-Formular wird gestempelt und unterschrieben zurückgeschickt.

Weiterführende Hinweise siehe <http://medizin.unibe.ch/pj>

### **Anerkannte Ausbildungsstätten**

- Spitäler der **Insel Gruppe**
  - Inselspital, Universitätsspital Bern (Detailbeschreibung siehe Anhang)
  - Spital Aarberg
  - Spital und Altersheim Belp
  - Spital Riggisberg
- Spitäler der **Universitären Psychiatrischen Dienste (UPD)**

- externe **Lehrspitäler mit Lehrvertrag**  
(siehe [https://www.medizin.unibe.ch/studium/lehrpartner/index\\_ger.html](https://www.medizin.unibe.ch/studium/lehrpartner/index_ger.html))
  - Bürgerspital Solothurn
  - Freiburger Spital HFR
  - Kantonsspital Aarau
  - Kantonsspital Baden
  - Kantonsspital Graubünden, Chur
  - Kantonsspital Olten
  - Kantonsspital Schaffhausen
  - Kantonsspital St. Gallen, Ostschweizer Kinderspital (KISPI) St. Gallen
  - Lindenhofgruppe: Engeried, Lindenhof, Sonnenhof
  - Luzerner Psychiatrie, St. Urban
  - Luzerner Kantonsspital: Luzern, Sursee
  - Privatklinik Meiringen AG
  - PZM Psychiatriezentrum Münsingen
  - Siloah Gümligen
  - Spital Emmental AG: Spital Burgdorf, Spital Langnau i.E.
  - Spitäler FMI AG - Spital Interlaken
  - Spital Grabs
  - Spital Langenthal SRO AG
  - Spital Oberengadin, Samedan
  - Spital Thun-Simmental STS AG
  - Spital Thurgau, Kantonsspital Münsterlingen
  - Spitalzentrum Biel
  - Spitalzentrum Oberwallis: Spital Brig, Spital Visp
- Spitäler im **Kanton Bern**
  - Spitäler im Kantonsgebiet, welche nicht bereits anderweitig aufgeführt sind
  - Spitäler mit Leistungsauftrag des Kantons Bern (z.B. Berner Klinik Montana)
- Spitäler mit **in Bern habilitierten** Chefärzt\*innen
  - Kantonsspital St. Gallen
  - Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ) Nottwil
  - Kliniken Valens

Medizinische Fakultät Bern



Prof. Dr. C.L.A. Bassetti  
Dekan

Bern, Januar 2025

**Anhang:  
Beschreibung des Inselspitals 2025, Universitätsspital der Universität Bern (Schweiz)**

Das Inselspital ist das Universitätskrankenhaus der Universität Bern, welches im Jahre 1354 gegründet wurde.

Es verfügt über 893 Patientenbetten, beschäftigt rund 11'000 Mitarbeitende, darunter ca. 1700 Ärzt\*innen, und versorgt jährlich in etwa 64'000 stationäre und 864'000 ambulante Patient\*innen.

Fachgebiete des Inselspitals sind u.a.:

- Allergologie
- Allgemeine Innere Medizin
- Angiologie
- Anästhesiologie
- Augenheilkunde
- Dermatologie
- Diabetologie
- Endokrinologie
- Gynäkologie
- Gastroenterologie
- Gefässchirurgie
- Geriatrie
- Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
- Hämatologie
- Handchirurgie
- Hepatologie
- Herzchirurgie
- Humangenetik
- Immunologie
- Infektiologie
- Kardiologie
- Kiefer- und Gesichtschirurgie
- Kinderchirurgie
- Labormedizin
- Klinische Pharmakologie
- Pädiatrie
- Onkologie
- Nephrologie
- Neurochirurgie
- Neurologie
- Neuropädiatrie
- Neuroradiologie
- Nuklearmedizin
- Orthopädie
- Plastische und rekonstruktive Chirurgie
- Pneumologie
- Psychosomatik
- Radiologie
- Rheumatologie
- Schmerzmedizin
- Thoraxchirurgie
- Toxikologie
- Transplantationsmedizin
- Urologie
- Viszerale Chirurgie

Darüber hinaus verfügt das Inselspital über zwei 24h-geöffnete universitäre Notfallzentren (Universitätsklinik für Notfallmedizin und Notfallzentrum für Kinder und Jugendliche) mit drei Schockräumen und drei Hubschrauberlandeplätzen.

Die Institute für Pathologie und Infektiologie gehören zur Universität Bern und arbeiten in enger Kollaboration mit dem Inselspital Bern. Dem Inselspital angegliedert sind das Stadtspital Tiefenau und vier Landspitäler.

Ferner werden für 2'000 Studierende der Humanmedizin ausreichend Räumlichkeiten für Unterricht und Studium sowie Arbeitsplätze mit Computern zur Verfügung gestellt.